

1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht auf Nutzungsberechtigte einzelner Grundstücke im Gebiet der Stadt Alfeld (Leine)

Der Rat der Stadt Alfeld (Leine) hat aufgrund der §§ 6 und 8 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) in der Fassung vom 28. Oktober 2006 (Nds. GVBl. S. 473), zuletzt geändert durch Artikel 20 des Gesetzes vom 7. Oktober 2010 (Nds. GVBl. S. 462) in Verbindung mit § 96 Abs. 4 des Niedersächsischen Wassergesetzes (NWG) vom 19. Februar 2010 (Nds. GVBl. S. 64), geändert durch Verordnung vom 22. Juni 2010 (Nds. GVBl. S. 258) und § 56 des Gesetzes zu Ordnung des Wasserhaushalts (Wasserhaushaltsgesetz – WHG) vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), geändert durch Gesetz vom 11. August 2010 (BGBl. I S. 1163) in seiner Sitzung am 05.07.2011 die nachstehende 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Übertragung der Abwasserbeseitigungspflicht auf Nutzungsberechtigte einzelner Grundstücke im Gebiet der Stadt Alfeld (Leine) vom 19. November 1998 beschlossen:

I

§ 2 Ziffer 1.2 erhält folgende Fassung:
Regenwasserkanal der Stadt Alfeld (Leine) auf dem Flurstück 109,
in der Flur 8 der Gemarkung Alfeld

§ 2 Ziffer 4.2 erhält folgende Fassung:
Straßenseitengraben auf dem Flurstück 197/1 in der Flur 4 der
Gemarkung Hörsum.

II

Die obige Satzung tritt mit dem Tage nach der Bekanntmachung im Amtsblatt für den Landkreis Hildesheim in Kraft.

Alfeld (Leine), 05.07.2011

Stadt Alfeld (Leine)
Der Bürgermeister